

## **Antrag**

**der Abg. Tobias Wald u. a. CDU**

**und**

## **Stellungnahme**

**des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport**

### **Die Entwicklung der Privatschulen in Baden-Württemberg**

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,

1. wie sich die Anzahl der Privatschulen in Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt hat (aufgeschlüsselt nach Schularten);
2. wie sich die Anzahl der Schüler bzw. die Anzahl der Klassen an den Privatschulen in Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt hat (aufgeschlüsselt nach Schularten);
3. wie sich die Anmeldezahlen in der Klassenstufe 5 an den privaten Gymnasien, Realschulen sowie Haupt- und Werkrealschulen in Baden-Württemberg im Vergleich zu den öffentlichen Gymnasien, Realschulen sowie Haupt- und Werkrealschulen im Land seit dem Schuljahr 2008/2009 verändert bzw. entwickelt haben (tabellarische Darstellung);
4. wie viele private Gemeinschaftsschulen seit dem Schuljahr 2011/2012 in Baden-Württemberg gegründet wurden und von wie vielen Schülern diese in der jeweiligen Jahrgangsstufe besucht werden;
5. wie sie die Entwicklungen und Veränderungen aus Ziffer 1 bis 4 bewertet;
6. wie viele Privatschulen ein Ganztagesangebot nach Landeskonzept anbieten wollen;

7. welche allgemeinbildenden Privatschulen im Land in den letzten fünf Jahren neu eingerichtet bzw. geschlossen wurden;
8. wie sich die Anmeldezahlen bzw. die Schülerzahlen an den privaten Grundschulen seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt haben.

22.05.2014

Wald, Dr. Stolz, Wacker, Müller, Schebesta,  
Traub, Röhm, Viktoria Schmid CDU

### Begründung

Privatschulen sind ein wichtiger Bestandteil der baden-württembergischen Schullandschaft. Mit ihrem attraktiven und differenzierten Bildungsangebot überzeugten sie in den zurückliegenden Jahren eine immer größere Anzahl von Eltern. Der vorliegende Antrag soll die Entwicklung der Schülerzahlen an den privaten Schulen in Baden-Württemberg abfragen.

### Stellungnahme

Mit Schreiben vom 16. Juni 2014 Nr. 24-6460.0/145/2 nimmt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,*

- 1. wie sich die Anzahl der Privatschulen in Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt hat (aufgeschlüsselt nach Schularten);*

In *Anlage 1* ist die Entwicklung der Zahl der privaten Schulen nach Schularten in Baden-Württemberg in den Schuljahren 2008/2009 bis 2013/2014 dargestellt.

- 2. wie sich die Anzahl der Schüler bzw. die Anzahl der Klassen an den Privatschulen in Baden-Württemberg seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt hat (aufgeschlüsselt nach Schularten);*

Die Schüler- und Klassenzahlen an den privaten Schulen nach Schularten in Baden-Württemberg in den Schuljahren 2008/2009 bis 2013/2014 sind in *Anlage 2* dargestellt.

- 3. wie sich die Anmeldezahlen in der Klassenstufe 5 an den privaten Gymnasien, Realschulen sowie Haupt- und Werkrealschulen in Baden-Württemberg im Vergleich zu den öffentlichen Gymnasien, Realschulen sowie Haupt- und Werkrealschulen im Land seit dem Schuljahr 2008/2009 verändert bzw. entwickelt haben (tabellarische Darstellung);*

Die Anmeldezahlen in Klassenstufe 5 der privaten Schulen werden im Rahmen der amtlichen Schulstatistik nicht erfasst. Alternativ ist in *Anlage 3* für die Schuljahre 2008/2009 bis 2013/2014 die Schülerzahl laut amtlicher Schulstatistik in Klassenstufe 5 der öffentlichen bzw. privaten Schulen nach Schularten dargestellt.

4. *wie viele private Gemeinschaftsschulen seit dem Schuljahr 2011/2012 in Baden-Württemberg gegründet wurden und von wie vielen Schülern diese in der jeweiligen Jahrgangsstufe besucht werden;*

In der Schulzählung der Schulstatistik werden nur Schulen ausgewiesen, die auch Schüler führen. Im Schuljahr 2013/2014 gibt es danach 3 private Gemeinschaftsschulen; diese werden in Klassenstufe 5 von 73 und in Klassenstufe 6 von 36 Schülerinnen und Schülern besucht.

5. *wie sie die Entwicklungen und Veränderungen aus Ziffer 1 bis 4 bewertet;*

Aufgrund der verfassungsrechtlich garantierten Privatschulfreiheit obliegt es den privaten Schulträgern zu entscheiden, private Schulen zu errichten. Hierbei können die privaten Schulen Angebote einrichten, für die sie eine Nachfrage am Markt beobachten oder vermuten. Eine inhaltliche Bewertung steht dem Kultusministerium aufgrund der Privatschulfreiheit nicht zu. Auf die Stellungnahme zum Antrag Drucksache 15/3911 wird insoweit Bezug genommen.

6. *wie viele Privatschulen ein Ganztagsangebot nach Landeskonzept anbieten wollen;*

Diesbezügliche Daten werden nicht statistisch erfasst.

7. *welche allgemeinbildenden Privatschulen im Land in den letzten fünf Jahren neu eingerichtet bzw. geschlossen wurden;*

Namentliche Aufstellungen hinsichtlich der Gründung/Einrichtung bzw. Schließung von Schulen liegen dem Kultusministerium nicht vor. In der Stellungnahme zu Ziffer 1 ist die saldierte Zahl der Schulen bzw. deren Veränderung dargestellt.

8. *wie sich die Anmeldezahlen bzw. die Schülerzahlen an den privaten Grundschulen seit dem Schuljahr 2008/2009 entwickelt haben.*

Die Anmeldezahlen an den privaten Grundschulen werden im Rahmen der amtlichen Schulstatistik nicht erhoben. In der folgenden Tabelle sind die Gesamtschülerzahlen sowie die Schülerzahlen in Klassenstufe 1 an den privaten Grundschulen in den Schuljahren 2008/2009 bis 2013/2014 ausgewiesen.

Schuljahr	Schülerzahl insgesamt	darunter
		Klst. 1
2008/2009	8.381	2.100
2009/2010	8.816	2.231
2010/2011	9.198	2.292
2011/2012	9.240	2.250
2012/2013	9.493	2.388
2013/2014	9.601	2.385

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

In Vertretung

Dr. Schmidt

Ministerialdirektor

Anlage 1

### Entwicklung der Zahl der privaten Schulen in Baden-Württemberg

Schulart	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Grundschulen	82	90	94	96	102	105
darunter						
Grundschulen im Verbund mit Gemeinschaftsschule	X	X	X	X	1	3
Werkreal-/Hauptschulen	40	41	42	44	44	44
Realschulen	51	56	61	65	74	74
Sonderschulen <sup>1)</sup>	150	154	157	155	156	154
Gymnasien	67	68	72	73	77	80
Gemeinschaftsschulen, Sek. I	X	X	X	X	1	3
Freie Waldorfschulen	55	56	56	57	58	58
Allgemein bildende Schulen (ohne 2. Bildungsweg) zusammen <sup>2)</sup>	357	371	382	385	397	398
Allgemein bildende Abendschulen zusammen (2. Bildungsweg) <sup>2)</sup>	65	65	67	67	65	66
Allgemein bildende Schulen insgesamt <sup>2)</sup>	422	436	449	452	462	464
Berufliche Schulen <sup>3)</sup>	232	233	234	237	235	235
Schulen insgesamt <sup>4)</sup>	654	669	683	689	697	699

<sup>1)</sup> Zahl der Schulen = Zahl der Organisationseinheiten.

<sup>2)</sup> Organisatorische Einheiten, die mehrere Schularten führen, werden bei jeder Schulart einzeln gezählt, bei „insgesamt“/„zusammen“ jedoch nur einfach.

<sup>3)</sup> Schulen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport. Zahl der Schulen = Zahl der organisatorischen Einheiten.

<sup>4)</sup> Summe aus Zahl der organisatorischen Einheiten im allgemein bildenden Bereich und Zahl der organisatorischen Einheiten im beruflichen Bereich.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Anlage 2

**Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen an den privaten Schulen in Baden-Württemberg**

Schulart	2008/2009		2009/2010		2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014	
	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>	Schüler	Klassen <sup>3)</sup>
Grundschulen	8.381	381	8.816	419	9.198	442	9.240	449	9.493	467	9.601	480
darunter												
Grundschulen im Verbund mit Gemeinschaftsschule <sup>1)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X	44	2	235	10
Werkreal-/Hauptschulen	4.647	214	4.796	228	4.966	241	5.036	245	5.075	260	4.728	254
Realschulen	12.318	480	12.815	512	13.406	540	13.825	565	14.470	597	14.781	622
Sonderschulen <sup>1)</sup>	14.527	1.937	14.998	2.007	15.280	2.035	15.397	2.071	15.415	2.107	15.566	2.064
Gymnasien	33.207	1.029	33.892	1.048	34.581	970	34.958	1.002	33.294	1.045	33.966	1.068
Gemeinschaftsschulen, Sek. I <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	37	2	109	5
Freie Waldorfschulen	23.069	1.008	23.148	1.055	23.340	1.072	23.635	1.130	23.413	1.121	23.310	1.105
Allgemein bildende Schulen (ohne 2. Bildungsweg) zusammen	96.149	5.049	98.465	5.269	100.771	5.300	102.091	5.462	101.197	5.599	102.061	5.598
Allgemein bildende Abendschulen zusammen (2. Bildungsweg)	5.954	192	6.091	194	6.042	195	5.675	192	5.035	181	4.517	167
Allgemein bildende Schulen insgesamt	102.103	5.241	104.556	5.463	106.813	5.495	107.766	5.654	106.232	5.780	106.578	5.765
Berufliche Schulen <sup>2)</sup>	31.537	1.914	33.600	1.984	34.466	2.050	35.098	2.112	34.473	2.062	35.024	2.037
Schulen insgesamt	133.640	7.155	138.156	7.447	141.279	7.545	142.864	7.766	140.705	7.842	141.602	7.802

<sup>1)</sup> Schülerinnen und Schüler an Gemeinschaftsschulen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot werden als Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule gezählt.

<sup>2)</sup> Schulen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport.

<sup>3)</sup> Klassen: Ohne Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung, ohne Kursstufe der allgemein bildenden Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs, ohne berufliche Gymnasien.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

Anlage 3

**Entwicklung der Schülerzahl in der Klassenstufe 5 an den öffentlichen und privaten Schulen  
in Baden-Württemberg 2008/2009 bis 2013/2014**

Schulart	2008/2009		2009/2010		2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014	
	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat
Werkreal-/Hauptschulen	28.010	936	27.206	955	26.327	958	24.882	941	15.719	747	11.981	652
Realschulen	36.732	2.163	35.711	2.296	34.585	2.344	33.419	2.299	33.769	2.542	33.103	2.391
Sonderschulen <sup>1)2)</sup>	551	831	545	903	533	925	572	952	550	896	525	924
Gymnasien	39.437	4.132	39.090	4.123	38.539	4.179	37.098	4.144	38.093	4.415	38.347	4.439
Gemeinschaftsschulen, Sek. I <sup>1)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X	2.026	37	6.311	73
Schulen bes. Art/Integr. Or.stufe	858	X	862	X	858	X	805	X	773	X	701	X
Freie Waldorfschulen	X	2.039	X	2.071	X	2.126	X	2.034	X	2.056	X	1.954
<b>Allgemein bildende Schulen (ohne 2. Bildungsweg) zusammen</b>	<b>105.588</b>	<b>10.101</b>	<b>103.414</b>	<b>10.348</b>	<b>100.842</b>	<b>10.532</b>	<b>96.776</b>	<b>10.370</b>	<b>90.930</b>	<b>10.693</b>	<b>90.968</b>	<b>10.433</b>

<sup>1)</sup> Schülerinnen und Schüler an Gemeinschaftsschulen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot werden als Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule gezählt.

<sup>2)</sup> Ohne Förderschulen und Schulen für Geistigbehinderte sowie entsprechende Bildungsgänge an anderen Sonderschularten; dort werden die Schülerinnen und Schüler der Hauptstufe (Kl. 5 bis 9) in Klassenstufe 9 ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.